



Euro 2018 Para-Archery Championships Pilsen (CZE)

Martin Imboden – der Bogen ist gespannt

Ittigen, 08.08.2018 – Die böhmische Stadt Pilsen ist erstmals Austragungsort der Europameisterschaft im Para-Bogenschiessen (11. bis 19. August 2018). Als einziger Schweizer tritt Martin Imboden gegen die europäische Konkurrenz an.

Der Walliser (Visp VS) hat in den letzten Monaten im Hinblick auf die EM viel Arbeit in die Professionalisierung seines Trainings investiert. Zusätzliches Mentaltraining und Investitionen in die Verbesserung des Materials zielen in Richtung neuer Bestleistung. «Meine persönliche Erwartung ist es, mit einer sehr starken Leistung in der Qualifikation eine gute Grundlage für die K.O.-Phase zu schaffen. Ich möchte mindestens in den Achtelfinal.» so die Schweizer Hoffnung für die EM in Tschechien. Dass er dieses Ziel erreichen kann, hat er heuer bereits beim Wettkampf in Olbia (I) bewiesen.

Zukunft

Als Teilnehmer der Paralympics in Rio de Janeiro (2016) hat Martin Imboden nicht zuletzt Tokyo 2020 im Visier. Die Teilnahme an den nächsten Paralympischen Spielen und der WM 2019 gehören im Vergleich zur EM in Pilsen, der bekannten Brauereistadt, zu seinen langfristigen Zielen.

Weitere Informationen: <http://www.parachery-euro2018.eu/>

Programm

14.-15.08. Qualifikation
16.08. K.O.-Phase bis Halbfinal
18.08. Halbfinal und Final

Premium Partner

Partner

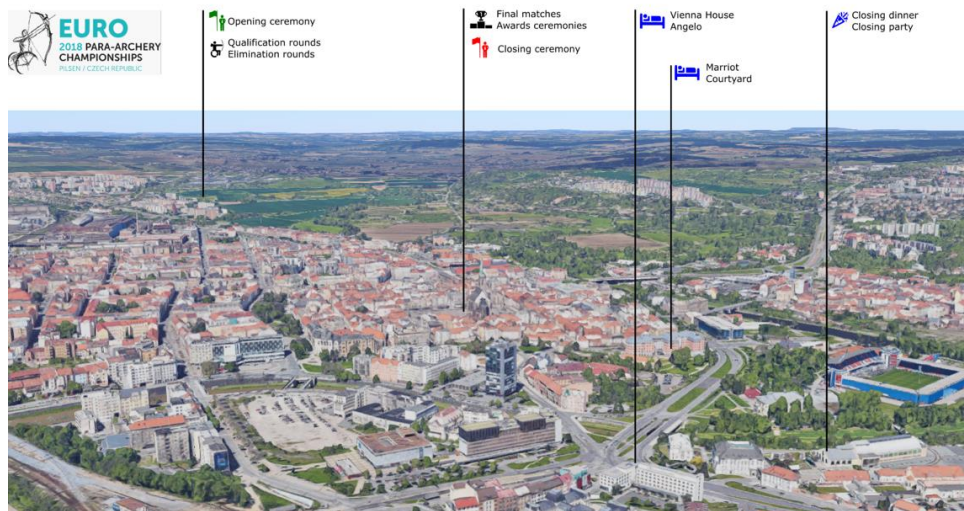
Athletenprofil



Wohnort: 3930 Visp (VS)
Geburtsdatum: 12.12.1963
Beruf: Gravuren
Wettkampfkategorie: Compound Men Open
Behinderung: Morbus Sudeck rechtes Bein
Behinderungsgrund: Unfall mit Krankheitsfolgen
Webseite: <http://martin-imboden.ch/>
Athletenprofil: [Martin Imboden_Swiss Paralympic](#)

Wettkampfgelände

Pilsen, Tschechien (11. bis 19. August)



Für Fragen und weitere Auskünfte:

Céline Hangl, Medien & Kommunikation Swiss Paralympic, Telefon +41 31 359 73 54

celina.hangl@swissparalympic.ch

Swiss Paralympic ist das nationale Komitee für den Spitzensport von Menschen mit einer Körper- oder Sehbehinderung. Die Stiftung selektioniert die Schweizer Spitzensportler für Paralympics, Welt- und Europameisterschaften. Dazu gehört auch die Finanzierung und Organisation dieser Teilnahmen. Als nationales Komitee ist die Organisation Mitglied und Ansprechpartnerin des Internationalen Paralympischen Komitees (IPC) in Bonn, welches das Pendant zum Internationalen Olympischen Komitee (IOC) ist. Getragen wird die Stiftung von den beiden Verbänden PluSport Behindertensport Schweiz und der Schweizer Paraplegiker Vereinigung.